

Walter Manoschek
Associate Professor of Political Science

Faculty of Social Sciences
Department of Government
Hohenstaufengasse 9
1010 Vienna, Austria
++43 1 4277 497 07 (phone)
walter.manoschek@univie.ac.at



CURRICULUM VITAE

Walter Manoschek was born in 1957. He studied political science and history at the University of Vienna, which awarded him a Ph. D. in 1991. After his habilitation, he was appointed Associate Professor of Political Science at the University of Vienna.

His research focuses on National Socialism, holocaust studies and the politics of remembrance. From 1995 to 1999, he was one of the designers and organizers of the exhibition “War of Annihilation. Crimes of the Wehrmacht 1941-1944” (Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941-1944) produced by the Hamburg Institut für Sozialforschung.

Some Notable Publications:

Der Fall Rechnitz. Das Massaker an Juden im März 1945 (2009), Braumüller Verlag, Vienna (Ed.)

The Discursive Construction of History. Remembering the Wehrmacht’s War of Annihilation (2008), Palgrave Macmillan, Basingstoke – New York (Ed., together with Hannes Heer, Alexander Pollak and Ruth Wodak)

Opfer der NS-Militärjustiz. Urteilspraxis – Strafvollzug – Entschädigungspolitik in Österreich (2003), Mandelbaum-Verlag, Vienna (Ed.)

“Serbien ist judenfrei”. Militärische Besatzungspolitik und Judenvernichtung in Serbien 1941/42 (1995), Schriftenreihe des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes Freiburg im Breisgau, Band 38, Verlag Oldenbourg, Munich (1st edition 1993)

Gescheiterte Flucht. Der jüdische “Kladovo-Transport” auf dem Weg nach Palästina (2001), Verlag Mandelbaum, Vienna (together with Gabriele Anderl), 1st edition 1993

Walter Manoschek

Institut für Staatswissenschaft
Universität Wien
Hohenstaufengasse 9/7
1010 Wien

walter.manoschek@univie.ac.at
++43 | 4277 49707 (Institut)

CURRICULUM VITAE (lang)

geboren am 21. August 1957 in Wien

Studium und universitäre Laufbahn

2004 – 2006: Vorstand des Instituts für Staatswissenschaft an der Universität Wien

Seit Oktober 2001: Ao. Univ. Prof. für Politikwissenschaft am Institut für Staatswissenschaft der Universität Wien

Mai 2001: venia docendi für Politikwissenschaft

April 1996 – Mai 2001: Universitätsassistent am Institut für Staatswissenschaft an der Universität Wien

Jänner 1992 – März 1996: Vertragsassistent am Institut für Staats- und Politikwissenschaft an der Universität Wien

Dezember 1990: Promotion zum Dr. phil.

1975 – 1980: Lehramtsstudium bzw. sozialwissenschaftliche Fächerkombination, dann Politikwissenschaft/Soziologie; 1981 – 1990 Studium der Politikwissenschaft an der Universität Wien

Berufliche Tätigkeiten (außerhalb der Universität Wien)

August 2006: 2-wöchiger Unterricht an der University of Vienna Sommerhochschule in Strobl/St. Wolfgang zum Thema „Politics of the Past“

1994 – 1999: Mitarbeiter des Hamburger Instituts für Sozialforschung

1995 – 1996: Wissenschaftlicher Konsulent des Dokumentarfilms „Jenseits des Krieges. Ehemalige Wehrmachtssoldaten erinnern sich“ von Ruth Beckermann

1993 – 1999: Mitautor, Mitgestalter und Österreich-Organisator der Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941-1944“ des Hamburger Instituts für Sozialforschung

1992 – 2001: Lektor an der Universität Wien und der Universität Salzburg mit Schwerpunkt Holocaust, Nationalsozialismus, Vergangenheitspolitik

1992 – 2001: Chefredakteur der Österreichischen Zeitschrift für Politikwissenschaft (ÖZP)

Walter Manoschek

Seit 1992: Mitherausgeber der Österreichischen Zeitschrift für Politikwissenschaft (ÖZP)

1994 – 1995: Vorstandsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Politikwissenschaft (ÖGPW)

1994: Kassier der Österreichischen Gesellschaft für Politikwissenschaft (ÖGPW)

1990 – 1991: Wissenschaftlicher Konsulent der Ausstellung „Zeitgerecht. 100 Jahre katholische Soziallehre“ (Arbeitsmuseum Steyr)

1985 – 1990: Freier Mitarbeiter am „Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes“

1987 – 1988: Wissenschaftlicher Konsulent für die TV-Dokumentation „Waldheim: A Case to Answer“ (Thames TV, London)

1987 – 1989: Wissenschaftsprojekt des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst zum Thema „Der Balkan im Zweiten Weltkrieg als Teil österreichischer Zeitgeschichte“ (Projektleitung: Univ. Doz. Dr. Karl Stuhlpfarrer, Wien)

1988: Wissenschaftlicher Konsulent der 3-teiligen ORF-Fernsehdokumentation „Der Partisanenkrieg“ (Regie: Peter Nausner)

Seit 1988: Lehrer- und Erwachsenenfortbildung im Bereich Politische Bildung

Forschungsprojekte laufend

November 2009 – Februar 2012: Projektleitung „Entnazifizierung an der Universität Wien. Kontinuitäten und Diskontinuitäten universitärer Wissenschaftseliten“ (Projekt des Jubiläumsfonds der Österreichischen Nationalbank), Projektmitarbeiter: Mag. Dr. Roman Pfefferle

Forschungsprojekte abgeschlossen

Oktober 2008 – Oktober 2010: Projektleitung „Entnazifizierung an der Universität Wien. Kontinuitäten und Diskontinuitäten universitärer Wissenschaftseliten“ (Projekt des Zukunftsfonds der Republik Österreich), Projektmitarbeiter: Mag. Dr. Roman Pfefferle

Oktober 2006 – Oktober 2008: Projektleitung „The Austrian Section of SOE. Policies, Missions, Personnel, Memory“ (Projekt des Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF), Mitarbeiter: Mag. Peter Pirker)

September 2004 – Dezember 2006: Projektleitung „Vom Roten Wien über das englische Exil in die österreichische Außenpolitik. Eine Doppelbiographie des Botschafterehepaares Erna und Walter Wodak“ (Forschungsprojekt des Jubiläumsfonds der Österreichischen Nationalbank, Mitarbeiter: Dr. Bernhard Kuschey)

Juni 2004 – Mai 2005: Konsulent der Ausstellung „Das neue Österreich“ im Schloß Belvedere (Arbeitsbereich Zwischenkriegszeit)

Walter Manoschek

Jänner 2001 – April 2003: Projektleitung „Österreichische Opfer der nationalsozialistischen Militärgerichtsbarkeit“ (Forschungsprojekt des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur)

Jänner 1999 – Dezember 2001: Projektleitung (gemeinsam mit Univ. Prof. Dr. Ruth Wodak) und Konsulent des Wittgenstein-Preis-Projekts „History in the Making. Diskursive Konstruktion der subjektiven Erinnerung an den Vernichtungskrieg der Wehrmacht“ (Forschungsprojekt des Fonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung)

Jänner 1994 – September 1995: Projektleitung „Nationale Identität und österreichisch-jüdisches Verhältnis im Nachkriegsösterreich“ (Forschungsprojekt der Hochschuljubiläumsstiftung der Stadt Wien)

Organisation von Wissenschafts- und Kulturveranstaltungen

Organisation des internationalen Workshop „Intelligence, Exile, Resistance. Allied Services and their activities towards Austria 1940-1946“ (gem. mit Mag. Peter Pirker), Bruno-Kreisky-Forum Wien, 19. 10. 2008

2001: Gesamtkoordination der wissenschaftlichen und kulturellen Begleitveranstaltungen zum Theaterstück „Tanzcafé Treblinka“ von Werner Kofler im Stadttheater Klagenfurt, 12.5.-26.5.2001

2001: Leitung und Koordination des Internationalen Wissenschaftssymposiums „Die Waffen-SS. Ideologie-Struktur-Einsatz-Wirkungsgeschichte“, Ort: Klagenfurt (Künstlerhaus), 5.-6.10.1996

1995: Organisation des Internationalen Wissenschaftssymposiums „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht“, Juridicum der Universität Wien, 20.-21.10.1995

Wissenschaftliche Preise

1997: Carl von Ossietzky-Medaille der Liga für Menschenrechte für die Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944“

1992: Gewinner des internationalen „Fraenkel Prize“, verliehen vom Institute of Contemporary History and Wiener Library in London für das Buchmanuskript „Serbien ist judenfrei!“ Militärische Besatzungspolitik und Judenvernichtung in Serbien 1941/42

Monographien

Holokaust u Srbiji. Vojna okupaciona politika i unistavanje Jevreja 1941-1942, Beograd 2007

Neuspelo bekstvo. Jevrejski „Kladovo-transport“ na putu za Palestinu 1939-42, Beograd 2004

Gescheiterte Flucht. Der jüdische „Kladovo-Transport“ auf dem Weg nach Palästina, (gem. mit Gabriele Anderl), Verlag Mandelbaum, Wien 2001 (1. Auflage 1993)

„Serbien ist judenfrei!“ Militärische Besatzungspolitik und Judenvernichtung in Serbien 1941/42, Schriftenreihe des Militärgeschichtlichen Forschungsamtes Freiburg im Breisgau, Band 38, Verlag Oldenbourg, München 1995 (1. Auflage 1993)

Walter Manoschek

Herausgeber

2010 – : Mitherausgeber des Journals „The Twentieth Century“ (Univerzity Karlovy v Praze)

Der Fall Rechnitz. Das Massaker an Juden im März 1945, Braumüller Verlag, Wien 2009

The Discursive Construction of History. Remembering the Wehrmacht's War of Annihilation (gem. mit Hannes Heer/ Alexander Pollak/ Ruth Wodak), Palgrave Macmillan, Basingstoke – New York 2008

Opfer der NS-Militärjustiz. Urteilspraxis – Strafvollzug – Entschädigungspolitik in Österreich, Mandelbaum-Verlag, Wien 2003

Wie Geschichte gemacht wird. Zur Konstruktion von Erinnerungen an Wehrmacht und Zweiten Weltkrieg (gem. mit Hannes Heer, Alexander Pollak, Ruth Wodak), Czernin-Verlag, Wien 2003

Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft (ÖZP), Heft 1/2001: Geschichts- und Vergangenheitspolitik in Österreich (gem. mit Günther Sandner).

„Es gibt nur eines für das Judentum: Vernichtung“. Das Judenbild in deutschen Soldatenbriefen 1939-1944, Hamburger Edition, 5. Auflage, Hamburg 1999 (1. Auflage 1995)

Die Wehrmacht im Rassenkrieg. Der Vernichtungskrieg hinter der Front, Picus-Verlag, Wien 1996

Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft (ÖZP), Heft 1/1995: 50 Jahre Zweite Republik

Beiträge in wissenschaftlichen Sammelbänden

Das Massaker der Wehrmacht im serbischen Kragujevac. Eine wissenschaftliche Einführung, in: Katharina Brand/Philipp Neumann (Hrsg.), Die Tragödie von Kragujevac, Weimar 2011, S. 3-10

Österreichische Opfer der NS-Militärjustiz, in: Peter Pirker/Florian Wenninger (Hg.), Wehrmachtsjustiz. Kontext, Praxis, Nachwirkungen, Wien 2010, S. 43-55

Österreichische Opfer der NS-Militärjustiz. Der lange Weg zur Rehabilitierung, in: Thomas Geldmacher u. a. (Hg.), „Da machen wir nicht mehr mit...“. Österreichische Soldaten und Zivilisten vor Gerichten der Wehrmacht, Wien 2010, S. 31-49

The Extermination of the Jews in Serbia (1941 – 1942), in: Rudi de Cillia u. a. (Hg.), Diskurs – Politik – Identität. Festschrift für Ruth Wodak, Tübingen 2010, S. 283-291

Rechnitz, März 1945. Taten und Täter, in: Pia Janke/Teresa Kovacs/Christian Schenkermayr (Hg.), „Die endlose Unschuldigkeit“. Elfriede Jelineks Rechnitz (Der Würgeengel), Wien 2010, S. 51-67

Confronting War Crimes of the Wehrmacht, in: Ruth Wodak/Gertraud Auer Borea (Eds.), Justice and Memory. Confronting traumatic pasts – an international comparison, Wien 2009, S. 291-308

Walter Manoschek

Nationalsozialistische Moral, situativer Rahmen und individuelle Handlungsspielräume als konstitutive Elemente bei der Vernichtung der Juden, in: Walter Manoschek (Hg.), Der Fall Rechnitz. Das Massaker an Juden im März 1945, Wien 2009, S. 5-28

Herta Reich und der jüdische Kladovo-Transport auf dem Weg nach Palästina, in: Heimo Halbrainer (Hg.), Zwei Tage Zeit. Herta Reich und die Spuren jüdischen Lebens in Mürzzuschlag, (auf Hebräisch), Tel Aviv 2009, S. 39-60 (gem. mit Gabriele Anderl)

Die österreichische Zeitgeschichtsforschung in der Paradigmenkrise, in: Gerhard Botz/Gerald Sprengnagel (Hg.), Kontroversen um Österreichs Zeitgeschichte. Verdrängte Vergangenheit, Österreich-Identität, Waldheim und die Historiker, Frankfurt/Main 2008, S. 536-541

Der Zerfall Jugoslawiens. Kriege in Serie (1991-1999), in: ganz klar: Geschichte 4 (Schulbuch), Wien 2008, S. 84-85

The Crimes of the Wehrmacht in the Second World War, in: Hannes Heer/Walter Manoschek/Alexander Pollak/Ruth Wodak (Eds.), The Discursive Construction of History. Remembering the Wehrmacht's War of Annihilation, Basingstoke – New York 2008, S. 17-26

The Holocaust as Recounted in Wehrmacht Soldiers' Letters from the Front, in: Hannes Heer/Walter Manoschek/Alexander Pollak/Ruth Wodak (Eds.), The Discursive Construction of History. Remembering the Wehrmacht's War of Annihilation, Basingstoke – New York 2008, S. 27-49

The Attitudes and Beliefs of Austrian Soldiers in the German Wehrmacht 1938-45, in: Hannes Heer/Walter Manoschek/Alexander Pollak/Ruth Wodak (Eds.), The Discursive Construction of History. Remembering the Wehrmacht's War of Annihilation, Basingstoke – New York 2008, S. 50-69

Defining the Victims of Nazism, in: Hannes Heer/Walter Manoschek/Alexander Pollak/Ruth Wodak (Eds.), The Discursive Construction of History. Remembering the Wehrmacht's War of Annihilation, Basingstoke – New York 2008, S. 99-131 (gem. mit Günther Sandner)

Austrian victims of National Socialist military justice, in: Bernard Mees/Samuel P. Koehne (Eds.), Terror, War, Tradition. Studies in European History. Proceedings of the XVth Biennial Conference of the Australasian Association for European History, Melbourne, July 2005, Unley 2007, S. 139-147

Die Rehabilitierung der Opfer der nationalsozialistischen Militärjustiz. Ein ambivalenter Beitrag zum Gedenkjahr 2005, in: Katharina Wegan/ Martin Wassermaier (Hg.), rebranding images, Innsbruck 2006, S. 93-100

Politische Debatten und Entscheidungen zur Rehabilitierung der Opfer der NS-Militärjustiz in Österreich, in: Helmut Kramer/Karin Liebhart/Friedrich Stadler (Hg.), Österreichische Nation – Kultur – Exil und Widerstand. In memoriam Felix Kreissler, Wien – Berlin 2006, S. 337-344

Vergangenheitspolitik, in: Herbert Dachs u.a. (Hg.), Politik in Österreich. Das Handbuch, Wien 2006, S. 577-593 (gem. mit Thomas Geldmacher)

Die Generation Waldheim, in: Barbara Tóth/Hubertus Czernin (Hg.), 1986. Das Jahr, das Österreich veränderte, Wien 2006, S. 124-131

Walter Manoschek

Zum Konstituierungsprozeß des Austrofaschismus, in: Emmerich Tálos/Wolfgang Neugebauer (Hg.), Austrofaschismus. Politik – Ökonomie – Kultur 1933-1938, Wien 2005, S. 28-53 (gem. mit Emmerich Tálos)

Aspekte der politischen Struktur des Austrofaschismus, in: Emmerich Tálos/Wolfgang Neugebauer (Hg.), Austrofaschismus. Politik – Ökonomie – Kultur 1933-1938, Wien 2005, S. 124-161 (gem. mit Emmerich Tálos)

Zwischen „Germanisierung“ und „Sowjetisierung“. Totalitäre Besatzungspolitik in Polen 1939-1941, in: Joachim Becker/Gerald Hödl/Peter Steyrer (Hg.), Krieg an den Rändern (Historische Sozialkunde/Internationale Entwicklung, Band 24), Wien 2005, S. 170-186

Das Forschungsprojekt „Österreichische Opfer der NS-Militärgerichtsbarkeit“, in: Ingrid Bauer/Helga Embacher/Ernst Hanisch/Albert Lichtblau/Gerald Sprengnagel (Hg.), kunstkommunikation-macht. Sechster Österreichischer Zeitgeschichtetag 2003, Innsbruck 2004, S. 499-503

Kragujevac 1941, in: Gerd R. Ueberschär (Hg.), Orte des Grauens. Verbrechen im Zweiten Weltkrieg, Darmstadt 2003, S. 114-125

Sajmiste/Belgrad 1941/42, in: Gerd R. Ueberschär (Hg.), Orte des Grauens. Verbrechen im Zweiten Weltkrieg, Darmstadt 2003, S. 224-230

Vorwort, in: Herbert Exenberger/Heinz Riedel, Militärschießplatz Kagran. Schriftenreihe des Dokumentationsarchivs des österreichischen Widerstandes zur Geschichte der NS-Gewaltverbrechen, Band 6, Wien 2003, S. 5-6

Die Arbeit zweier Jahre – eine Einleitung, in: Walter Manoschek (Hg.), Opfer der NS-Militärjustiz. Urteilspraxis – Strafvollzug – Entschädigungspolitik in Österreich, Mandelbaum-Verlag, Wien 2003, S. 2-14

Die nationalsozialistische Militärjustiz als Terrorinstrument gegen innere und äußere Gegner, in: Walter Manoschek (Hg.), Opfer der NS-Militärjustiz. Urteilspraxis – Strafvollzug – Entschädigungspolitik in Österreich, Mandelbaum-Verlag, Wien 2003, S. 16-26

Kärntner Slowenen als Opfer der NS-Militärjustiz, in: Walter Manoschek (Hg.), Opfer der NS-Militärjustiz. Urteilspraxis – Strafvollzug – Entschädigungspolitik in Österreich, Mandelbaum-Verlag, Wien 2003, S. 358-387

Ausblick, in: Walter Manoschek (Hg.), Opfer der NS-Militärjustiz. Urteilspraxis – Strafvollzug – Entschädigungspolitik in Österreich, Mandelbaum-Verlag, Wien 2003, S. 706-707

The Freedom Party of Austria (FPÖ) – an Austrian and European Phenomenon?, in: Michael Gehler/Anton Pelinka/Günter Bischof (Hg.), Österreich in der Europäischen Union. Bilanz seiner Mitgliedschaft. Austria in the European Union. Assessment of her Membership, Böhlau-Verlag, Wien-Köln-Weimar 2003, S. 259-272

“Wo der Partisan ist, ist der Jude, und wo der Jude ist, ist der Partisan”. Die Wehrmacht und die Shoah, in: Gerhard Paul (Hg.), Die Täter der Shoah. Fanatische Nationalsozialisten oder ganz normale Deutsche? (Dachauer Symposien zur Zeitgeschichte, Bd. 2), 2. Auflage, 2003, S. 167-185

Walter Manoschek

Verbrechen der Wehrmacht im Zweiten Weltkrieg, in: Walter Manoschek u.a. (Hg.), *Wie Geschichte gemacht wird. Zur Konstruktion von Erinnerungen an Wehrmacht und Zweiten Weltkrieg*, Wien 2003, S. 25-34

Der Holocaust in Feldpostbriefen von Wehrmachtsangehörigen, in: Walter Manoschek u.a. (Hg.), *Wie Geschichte gemacht wird. Zur Konstruktion von Erinnerungen an Wehrmacht und Zweiten Weltkrieg*, Wien 2003, S. 35-58

Quantitative und qualitative Auswertung der Fragebogenuntersuchung „Österreicher im Zweiten Weltkrieg“, in: Walter Manoschek u.a. (Hg.), *Wie Geschichte gemacht wird. Zur Konstruktion von Erinnerungen an Wehrmacht und Zweiten Weltkrieg*, Wien 2003, S. 59-80

Die Krieger als Opfer, in: Walter Manoschek u.a. (Hg.), *Wie Geschichte gemacht wird. Zur Konstruktion von Erinnerungen an Wehrmacht und Zweiten Weltkrieg*, Wien 2003, S. 109-144 (gem. mit Günther Sandner)

Vaterländische Front. Die politische Monopolorganisation des Austrofaschismus (gem. m. Emmerich Tálos), in: Anton Pelinka/Helmut Reinalter (Hg.), *Österreichisches Vereins- und Parteienlexikon*, Innsbruck-Wien-München-Bozen 2002, S. 208-213

FPÖ, ÖVP and Austria's Nazi Past, in: Anton Pelinka/Ruth Wodak (Ed.), *The Haider Phenomeno*, Transaction Press, New Orleans 2002, S. 3-16

Kriegsverbrechen und Judenvernichtung in Serbien 1941-1942, in: Wolfram Wette/Gerd R. Überschär (Hg.), *Kriegsverbrechen im 20. Jahrhundert. Festschrift zum 75. Geburtstag von Manfred Messerschmidt*, Darmstadt 2001, S. 123-136

The Extermination of the Jews in Serbia, in: Ulrich Herbert (Ed.), *National Socialist Extermination Policies. Contemporary German Perspectives and Controversies*, New York-Oxford 2000, S. 163-185

Wehrmacht und Kriegsverbrechen, in: Geschichtswerkstatt Marburg e.V. (Hg.), *„Ich musste selber etwas tun“. Deserteure – Täter und Verfolgte im Zweiten Weltkrieg*, Marburg 2000, S. 34-52

Österreicher in der Wehrmacht, in: Emmerich Tálos/Ernst Hanisch/Wolfgang Neugebauer/Reinhold Sieder (Hg.), *NS-Herrschaft in Österreich. Ein Handbuch*, Wien 2000, S. 123-158 (gem. mit Hans Safrian)

„Coming Along to Shoot Some Jews?“. The Destruction of the Jews in Serbia, in: Hannes Heer/Klaus Naumann (Ed.), *War of Extermination. The German Military in World War II 1941-1944*, New York-Oxford 2000, S. 39-54

Der NATO-Krieg im Kosovo. Völkerrechtsbruch, Weltbürgerrecht oder euro-atlantischer Interventionismus?, in: Eva Kreisky (Hg.), *Von der Macht der Köpfe. Intellektuelle zwischen Moderne und Spätmoderne*, Wien 2000, S. 285-296

Österreichische Opfer oder großdeutsche Krieger?, in: Hamburger Institut für Sozialforschung (Hg.), *Eine Ausstellung und ihre Folgen. Zur Rezeption der Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944“*, Hamburg 1999, S. 87-112

Walter Manoschek

Beweisaufnahmen. Pancevo, 22. April 1941, in: Hamburger Institut für Sozialforschung (Hg.), Eine Ausstellung und ihre Folgen. Zur Rezeption der Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944“, Hamburg 1999, S. 184-197

Kraljevo – Kragujevac – Kalavryta. Die Massaker der 717. Infanteriedivision bzw. 117. Jägerdivision am Balkan, in: Loukia Droulia/Hagen Fleischer (Hg.), Von Lidice nach Kalavryta. Widerstand und Besatzungsterror – Studien zur Repressalienpraxis im Zweiten Weltkrieg (= Nationalsozialistische Besatzungspolitik in Europa 1939-1945, Bd. 8), Berlin 1999, S. 93-104

Rede zur Eröffnung der Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944“ in Graz, 2.12.1997, in: Hamburger Institut für Sozialforschung (Hg.), Krieg ist ein Gesellschaftszustand. Reden zur Eröffnung der Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944“, Hamburg 1998, S. 201-202

Die Vernichtung der Juden in Serbien, in: Ulrich Herbert (Hg.), Nationalsozialistische Vernichtungspolitik 1939-1945. Neue Forschungen und Kontroversen, Frankfurt/Main 1998, S. 209-234

The Murder of Jews as a Social Project, in: Robert R. Shandley (Ed.), Unwilling Germans? The Goldhagen Debate, Minneapolis-London 1998, S. 83-86

Streitgespräch zur Ausstellung „Vernichtungskrieg - Verbrechen der Wehrmacht“ zwischen Stefan Karner und Walter Manoschek, in: Stefan Karner/Gerald Schöpfer (Hg.), Der Krieg gegen die Sowjetunion 1941-1945, Graz 1998, S. 181-193

Herta Eisler und der jüdische Kladovo-Transport auf dem Weg nach Palästina, in: Heimo Halbrainer (Hg.), Zwei Tage Zeit. Die Flucht einer Mürzzuschlager Jüdin 1938-1944, Graz 1998, S. 38-64 (gem. mit Gabriele Anderl)

Interview zur „Endlösung der Judenfrage in Serbien“, in: Michel Alexandre, Der Judenmord. Deutsche und Österreicher berichten, Köln 1998, S. 101-104

Partisanenkrieg, in: Hans-Günther Thiele (Hg.), Die Wehrmachtsausstellung. Dokumentation einer Kontroverse, Bremen 1997, S. 51-54

„Ich habe es immer geahnt...“ Erinnerungspolitische Reflexionen über das Bild der Wehrmacht und die Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941-1944“ in Österreich, in: Reinhard Kannonier/Brigitte Kepplinger (Hg.), Irritationen. Die Wehrmachtsausstellung in Linz, Grünbach 1997, S. 73-91

Serbien: Partisanenkrieg und Völkermord, in: Wolfgang Benz/Johannes Houwink ten Cate/Gerhard Otto (Hg.), Anpassung – Kollaboration – Widerstand. Kollektive Reaktionen auf die Okkupation. Nationalsozialistische Besatzungspolitik in Europa 1939-1945, Band I, Berlin 1996 S. 131-143

Der Judenmord als Gemeinschaftsunternehmen, in: Julius H. Schoeps (Hg.), Ein Volk von Mördern? Die Dokumentation der Goldhagen-Kontroverse um die Rolle der Deutschen im Holocaust, Hamburg 1996, S. 155-159

Österreichische Wehrmattsangehörige und nationalsozialistische Vernichtungspolitik in Serbien, in: Rudolf G. Ardelt/Christian Gerbel (Hg.), Österreichischer Zeitgeschichtetag 1995, Österreich - 50 Jahre Zweite Republik, Innsbruck-Wien 1996, S. 214-219

Walter Manoschek

„Gehst mit Juden erschießen?“. Die Vernichtung der Juden in Serbien, in: Hannes Heer/Klaus Naumann (Hg.), Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944, Hamburg, (4. Auflage 1996), Lizenzausgabe Frankfurt/Main 1995 (11. Auflage 1999), S. 39-56

717./117.ID. Eine Infanterie-Division auf dem Balkan (gem. mit Hans Safrian), in: Hannes Heer/Klaus Naumann (Hg.), Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944, Hamburg 1995, (4. Auflage 1996), Lizenzausgabe Frankfurt/Main (11. Auflage 1999), S. 359-373

„Aus der Asche dieses Krieges wieder auferstanden“. Skizzen zum Umgang der Österreichischen Volkspartei mit Nationalsozialismus und Antisemitismus nach 1945, in: Werner Bergmann/Rainer Erb/Albert Lichtblau (Hg.), Schwieriges Erbe. Der Umgang mit Nationalsozialismus und Antisemitismus in Österreich, der DDR und der BRD, Schriftenreihe des Zentrums für Antisemitismus Berlin, Band 3, Frankfurt/Main-New York 1995, S. 49-64

Verschmähte Erbschaft. Österreichs Umgang mit dem Nationalsozialismus 1945 bis 1955, in: Reinhard Sieder/Heinz Steinert/Emmerich Tálos (Hg.), Österreich 1945-1995. Gesellschaft-Politik-Kultur, Wien 1995, S. 94-106

Austrofaschismus, Halbfaschismus, Ständestaat. Herrschaftssysteme in Österreich und Italien im Vergleich, in: Jan Tabor (Hrsg.), Kunst und Diktatur. Architektur, Bildhauerei und Malerei in Österreich, Deutschland, Italien und der Sowjetunion 1922-1956, Baden 1994, S. 112-133 (gem. mit Emmerich Tálos)

Die österreichische Zeitgeschichtsforschung in der Paradigmenkrise (1994), in: Gerhard Botz/Gerald Sprengnagel (Hg.), Kontroversen um Österreichs Zeitgeschichte. Verdrängte Vergangenheit, Österreich-Identität, Waldheim und die Historiker, Frankfurt/Main 1994, S. 536-541

Mikrokosmos Serbien: Tito, Moskau und die Judenvernichtung in Serbien 1941, in: Hans Schafranek/Robert Streibel (Hg.), 22. Juni 1941. Der Überfall auf die Sowjetunion, Wien 1991, S. 113-127

„Denn hier werden wir nie eine Heimat finden können“, in: Hans Schafranek (Hg.), Die Betrogenen. Österreicher als Opfer stalinistischen Terrors in der Sowjetunion, Wien 1991, S. 155-160

Österreicher in der Wehrmacht, in: Emmerich Tálos/Wolfgang Neugebauer/Ernst Hanisch (Hrsg.), NS-Herrschaft in Österreich, Wien 1998, S. 331-360 (gem. mit Hans Safrian)

Die Solidarität der illegalen österreichischen Arbeiterbewegung mit dem republikanischen Spanien, in: Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (Hg.), Für Spaniens Freiheit. Österreicher an der Seite der Spanischen Republik 1936-1939. Eine Dokumentation, Wien 1986, S. 28-46

Die Wege der Freiwilligen nach Spanien, in: Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (Hg.), Für Spaniens Freiheit. Österreicher an der Seite der Spanischen Republik 1936-1939. Eine Dokumentation, Wien 1986, S. 47-51

Schicksale der Freiwilligen nach der Niederlage der Spanischen Republik, in: Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (Hg.), Für Spaniens Freiheit. Österreicher an der Seite der Spanischen Republik 1936-1939. Eine Dokumentation, Wien 1986, S. 291-297

Walter Manoschek

Zum Konstituierungsprozeß des Austrofaschismus, in: Emmerich Tálos/ Wolfgang Neugebauer (Hrsg.), „Austrofaschismus“. Beiträge über Politik, Ökonomie und Kultur 1934-1938, Wien 1984 (4. Auflage 1988), S. 31-52; auf japanisch erschienen im Verlag Orion Literary Agency, Tokyo 1994 (gem. mit Emmerich Tálos)

Politische Struktur des Austrofaschismus, in: Emmerich Tálos/ Wolfgang Neugebauer (Hrsg.), „Austrofaschismus“. Beiträge über Politik, Ökonomie und Kultur 1934-1938, Wien 1984 (4. Auflage 1988), S. 75-119; auf japanisch erschienen im Verlag Orion Literary Agency, Tokyo 1994 (gem. mit Emmerich Tálos)

Beiträge in wissenschaftlichen Periodika

Die Ermordung der Juden in Jugoslawien, in: Zwischenwelt. Zeitschrift für Kultur des Exils und des Widerstands, 27. Jg., Nr. 1-2, August 2010, S. 64-67

Zur Rehabilitierung der österreichischen Opfer der NS-Militärjustiz, in: Reinhard Kohlhofer/ Reinhard Moos (Hg.), Österreichische Opfer der NS-Militärgerichtsbarkeit. Rehabilitierung und Entschädigung (Schriftenreihe Colloquium, Bd. 8), Wien 2003, S. 29-37

Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944. Innenansichten einer Ausstellung, in: zeitgeschichte, 29. Jg., Heft 2, März/April 2002, S. 64-75

The Freedom Party of Austria (FPÖ) – an Austrian and an European Phenomenon?, in: Günter Bischof/Anton Pelinka/Michael Gehler (Ed.), Contemporary Austrian Studies, Vol. 10, New Brunswick 2002, S. 144-160

Die Wehrmacht und die Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944“ als Thema österreichischer Vergangenheitspolitik, in: Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft, 2001/30. Jg., Heft 1, S. 61-77

Reaktionen der österreichischen Bevölkerung auf die Judenverfolgung in Österreich, in: Zydowski Instytut Historyczny, 2000/ Nr. 3, Warschau, S. 319-328

Beweisaufnahmen. Pancevo, 22. April 1941, in: Mittelweg 36 (Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung), 8. Jg., Heft 2, April/Mai 1999, S. 38-48

Austrian Reaction to the Exhibition „War of Extermination. Crimes of the Wehrmacht 1941 to 1944“, in: Günter Bischof/Anton Pelinka/Ferdinand Karlhofer (Ed.), Contemporary Austrian Studies, Vol. 7, New Brunswick 1999, S. 193-200

Nationalsozialistische Vernichtungspolitik in Jugoslawien, in: Das Parlament, 48. Jg., Nr. 32-33 (6./13.8.1999), S.5

Wehrmachtsausstellung: Verbrechen erinnern, in: Neue Kriminalpolitik. Forum für Praxis, Politik und Wissenschaft, 10. Jg., I (1998), S. 15-19

How the Austrian People's Party Dealt with the Holocaust, Antisemitism and National Socialism after 1945, in: Günter Bischof/Anton Pelinka (Ed.), Contemporary Austrian Studies, vol. IV, New Orleans 1996, S. 317-335

Walter Manoschek

Die Wehrmachtausstellung in Österreich. Ein Bericht, in: Mittelweg 36, Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung, 5. Jg., Heft 1, Februar/März 1996, S. 25-35.

„Revisionistische“ Tendenzen im österreichischen Bundesheer? Stellungnahme zu Aussagen von Dr. Heinz Magenheimer, in: Österreichische Militärische Zeitschrift, 4/1996, S. 493-505 (gem. mit Brigitte Bailer/Wilhelm Lassek/Wolfgang Neugebauer)

Die Wehrmachtausstellung in Klagenfurt. „Verflucht sei, wer seine Väter nicht in Ehren hält“, in: Mittelweg 36, Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung, 5. Jg., Heft 6, Dezember 1996, S. 79-86

Thesen zum Gedenkjahr 1995 in Österreich, in: Projekt-Team „Identitätswandel Österreichs im veränderten Europa“ (Hg.). Materialien Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften 3/95, Wien 1995, S. 104-107 (gem. mit Margit Reiter)

Opfer, Helden, Kriegsverbrecher? Österreichische Wehrmachtsgeneräle auf dem Balkan, in: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften, 1/1994, S. 54-77

Aspekte der „Geiselmordpolitik“ in Serbien im Herbst 1941, in: Vojnoistorijski Glasnik, Jg. I, Band 2 (1994), Belgrad, S. 474-476

Österreicher in der Wehrmacht. Zur Selektivität österreichischer Erinnerungsarbeit, in: Tel Aviver Jahrbuch für deutsche Geschichte, Jg. XXIII/ 1994, S. 173-190

Verbrecherische Befehle - Verbrecherische Taten. Sie gehörten zum Kriegsalltag der Wehrmacht, in: Mittelweg 36, Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung, Nr. 5, Dezember 1992/Jänner 1993, S. 137-144

Über den Holocaust und die österreichische Nation. Ein Gespräch mit Raul Hilberg, in: ÖZP 4/1993, S. 505-510

Feindbild Serbien, in: Blätter für deutsche und internationale Politik, 8/1991, S. 939-942

Rezensionen in Fachzeitschriften

Hans Schafranek, Söldner für den Anschluss. Die Österreichische Legion 1933-1938, in: ÖZP, 40. Jg., 2011, Heft 2, S. 209-210

Hans Schafranek, Söldner für den Anschluss. Die Österreichische Legion 1933-1938, in: sehpunkte (Internet-Rezensionszeitschrift) <http://www.sehpunkte.de/2011/05/19825.html>

Hermann Frank Meyer, Blutiges Edelweiß. Die I. Gebirgsdivision im Zweiten Weltkrieg, in: Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft (ÖZP), 38. Jg., Heft 1/2009, S. 122-123

Patrick Martin-Smith, Widerstand vom Himmel. Österreicheinsätze des britischen Geheimdienstes SOE 1944, hg. von Peter Pirker, in: Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft (ÖZP), 34. Jg., Heft 4/2005, S. 435-436

Walter Manoschek

Hermann Frank Meyer, Von Wien nach Kalavryta. Die blutige Spur der 117. Jäger-Division durch Serbien und Griechenland, in: zeitgeschichte, 31. Jg., Heft 2/2004, S. 135-136

Bernhard Kushey, Die Ausnahme des Überlebens, in: (ÖZP), 32. Jg., Heft 3/2003, S. 364-365

Birgitt Haller/Wolfgang Knopf, Crossing Borders, in: Informationen der Gesellschaft für Politische Aufklärung, Nr. 65, Juni 2000, S. 8-9

Anton Pelinka, Austria. Out of the Shadow of the Past, in: Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft (ÖZP), 28. Jg., Heft 4/1999, S. 479-480

Ruth Wodak u.a., Zur diskursiven Konstruktion nationaler Identität, in: Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft (ÖZP), 27. Jg., Heft 3/1998, S. 353-354.

Emmerich Tálos/Herbert Dachs/Ernst Hanisch/Anton Staudinger (Hg.), Handbuch des politischen Systems Österreichs Erste Republik 1918-1933, in: Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft (ÖZP), 25. Jg., Heft 2/1996, S. 243-245

Die Zeit des Nationalsozialismus. Eine Buchreihe von Walter H. Pehle, in: Mittelweg 36, Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung, 4. Jg., August/September 1995, S. 41-44

Wissenschaftliche Vorträge, Tagungen, Panels, Papers

Österreich und der Nationalsozialismus, Gastvortrag an der Faculty of Arts, Karls-Universität Prag, 7. April 2010

Entnazifizierung an der Universität Wien nach 1945. Kontinuitäten und Diskontinuitäten universitärer Wissenschaftseliten. Vortrag bei der Wissenschaftlichen Arbeitstagung „Universität Wien im 20. Jahrhundert – Wissenschaftsgeschichte im Kontext“, 4.-5. Dezember 2009, Universität Wien

La Wehrmacht y la destrucción de los judicos en Serbia. Vortrag und Paper für das Simposio International „En torno al 70 aniversario del inicio de la II Guerra Mundial“, Universidad Remington, 27. – 29. Oktober 2009, Medellin (Kolumbien)

Der Umgang mit Wehrmachtsdeserteuren in Österreich in der Zweiten Republik. Vortrag an der VHS Brigittenau, 12. Oktober 2009

Die österreichischen Opfer der NS-Militärjustiz. Paper und Vortrag für das Symposium „Wehrmachtjustiz. Kontext-Praxis-Nachwirkungen“, veranstaltet vom Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien (1. – 2. 10. 2009, Justizpalast Wien)

Die Tat und ihre Täter. Das Judenmassaker in Rechnitz. Vortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Die endlose Unschuldigkeit. Elfriede Jelineks „Rechnitz (Der Würgeengel)“, veranstaltet vom Elfriede-Jelinek-Forschungszentrum, Wien, 23. 4. 2009

Lineas de Ratas – Vias de Huida de Culpables a Argentina. Vortrag beim internationalen Symposium „Vecinos Perdidos – Buenos Aires: Viena: 2008“, Buenos Aires, 30. Oktober 2008

Walter Manoschek

Holokaust u Srbiji, Vortrag im Rahmen der Buchpräsentation von Walter Manoschek, Holokaust u Srbiji, Jüdische Kultusgemeinde Belgrad, 17. 3. 2008

Zwischen Gleichgültigkeit und Vernichtungswillen – Fallbeispiele über das Verhalten von ÖsterreicherInnen gegenüber Juden 1938-1945. Vortrag im AK-Karl-Weigl-Bildungshaus Mödling, 20. 11. 2007

Die Reaktionen der österreichischen Bevölkerung auf die Judenverfolgung in Österreich. Vortrag im Rahmen der Pädagogischen Ausbildung im Konzentrationslager Mauthausen, Mauthausen, 19. 11. 2007

Internationale Politik am Balkan. Podiumsdiskussion im Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog mit Ivan Ivanji, Wolfgang Petritsch, Goran Svilanovic und Dragan Velikic, 15. 10. 2007

Wehrdienstverweigerung im Nationalsozialismus. Paper für das Symposium „Nein zu Krieg im 20. Jahrhundert“, Franziskanerkloster Graz, 24. September 2007

Srebrenica, July 1995: A Myth? Paper for the Australian Association for European History Conference, University of Sydney, 1-4 July, 2007

“Hostages for the Good Conduct of their Race-Comrades”. The Racist Ideology of Extermination in Anti-Partisan Warfare in World War II. The Example of Serbia. Paper for the Conference „Partisan and Anti-Partisan Warfare in German-Occupied Europe 1939-1945, Glasgow Caledonian University, 21-22 June, 2007

Srebrenica, Juli 1995: Genozid – Kriegsverbrechen – Racheakt? Internationale Tagung „Herrschaft. Macht. Geschichte. Zur Politik mit dem Vergangenen, (veranstaltet vom Institut für Staatswissenschaft der Universität Wien, Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien, Österreichische Hochschülerschaft, Gedenkdienst, Falter-Stadtzeitung), 7.-9. November 2006, Universität Wien

Zwischen Gleichgültigkeit und Vernichtungswillen – Vier Fallbeispiele von Verhalten von ÖsterreicherInnen gegenüber Juden 1938-1945, 5. Zentrales Seminar des Projekts Nationalsozialismus und Holocaust: Gedächtnis und Gegenwart zum Thema: Verbrechen verdrängen – Leid erinnern? ÖsterreicherInnen als Täter – ÖsterreicherInnen als Opfer, 9.-12. November 2006, Hotel Corvinus, Wr. Neustadt

The Destruction of Yugoslavian Jewry (Keynote Lecture at the International Interdisciplinary Conference „The State of Holocaust Studies in South Eastern Europe: Problems, Obstacles and Perspectives“, 27.-29. October 2006, Sarajevo

Panel: Historiography and Public Memory, Comparative (Chair), International Interdisciplinary Conference „The State of Holocaust Studies in South Eastern Europe: Problems, Obstacles and Perspectives“, 27.-29. October 2006, Sarajevo

Podiumsdiskussion mit Raul Hilberg (Vermont/USA) auf der internationalen Fachtagung „The Legacy of Simon Wiesenthal for Holocaust Studies“ zu aktuellen Fragestellungen der internationalen Holocaustforschung (veranstaltet vom Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien [VWI], dem Internationalen Forschungszentrum Kulturwissenschaften [IFK] und dem Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien), 7. – 8. Juni 2006, Wien

Konstruktionen von Erinnerungen an die Wehrmacht in der 2. Republik. Vortrag bei CLIO (Verein für Geschichts- und Bildungsarbeit), 20. Juni 2006, Graz 2006

Walter Manoschek

Gegenwart und Zukunft der Holocaustforschung. Ein Wissenschaftsgespräch mit Raul Hilberg im Rahmen der Tagung „The Legacy of Simon Wiesenthal for Holocaust Studies“ des Internationalen Forschungszentrum Kulturwissenschaften (IFK), 8. Juni 2006, Wien 2006

Opfer der Militärjustiz – Urteilspraxis, Strafvollzug, Entschädigungspolitik in Österreich. Bericht über ein Forschungsprojekt. Vortrag im Rahmen der 6. Gemeinsamen Tagung des Dokumentations- und Informationszentrums (DIZ) Torgau | Stiftung Sächsische Gedenkstätten und der Gedenkstätte Roter Ochse Halle (Saale), 2. Dezember 2005 in Torgau, Schloss Hartenfels

Wehrmacht und Widerstand und der Umgang damit heute. Vortrag im Rahmen der Tagung „Die Wiederentdeckung der Demokratie – Österreich vor und nach 1945“ des Instituts für Konfliktforschung und der VHS Favoriten, 17.–18. November 2005, Wien

Politische Debatten und Entscheidungen zur Rehabilitierung der Opfer der NS-Militärjustiz in Österreich. Paper beim Internationalen Symposium „Das andere und künftige Österreich im neuen Europa. In memoriam Felix Kreissler, Institut für Zeitgeschichte und Institut für Politikwissenschaft (Veranstalter), 24.-25. Oktober 2005, Universität Wien

Austrian Victims of the National Socialist Military Justice. Paper for the XV. Biennial Conference of the Australasian Association for European History (AAEU), July 11-15th, 2005, Melbourne

Zwischen „Germanisierung“ und „Sowjetisierung“. Totalitäre Besatzungspolitik in Polen 1939-1941, Vorlesung im Rahmen der Ringvorlesung „Krieg an den Rändern“, Sommersemester 2005, Universität Wien

Paper über „Jüdische Politik in Österreich während der Zwischenkriegszeit“. Tagung der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Seminar für Osteuropäische Geschichte zum Thema „Policy Towards the Jews in the Newly Founded States of Southeastern and East Central Europe During the Interwar Period. A Comparative Index of Crisis and Identity-Policy“, 28.-30. April 2005, Bonn

Der Stand der Rehabilitierung von Opfern der NS-Militärjustiz durch das offizielle Österreich. Vortrag bei der Tagung „Die Verfolgung religiöser Kriegsdienstverweigerer unter dem NS-Regime mit besonderer Berücksichtigung der Zeugen Jehovas (1939-1945). Schriftenreihe Colloquium und Institut für Staatswissenschaft (Veranstalter), 11. März 2005, Juridicum der Universität Wien

Die österreichische Gesellschaft im Nationalsozialismus. Vortrag an der VHS Favoriten im Rahmen der Reihe „University meets Public“, 19. Oktober 2004, Wien

Die ideologischen Grundlagen des Nationalsozialismus. Vortrag im AK-Karl-Weigl-Bildungshaus Mödling, 13. Oktober 2004, Mödling

Fortbildungsseminar im Rahmen der AK NÖ zum Thema „Die 2. Republik“, Seminar-Parkhotel Hirschwang, 5.-7. Oktober 2003, Hirschwang

Österreichische Opfer der NS-Militärgerichtsbarkeit. Projektpräsentationen zur österreichischen Zeitgeschichte, 6. Österreichischer Zeitgeschichtetag 2003, 28. September-1. Oktober 2003, Universität Salzburg

Letters to Home and Questionnaires from Soldiers in the Wehrmacht. Vortrag im Rahmen des Hearings zum Abschluss der Projekte des Wittgenstein-Preises von Ruth Wodak, Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF), 12. Juni 2003, Wien

Walter Manoschek

Deutsche Besatzungs- und Vernichtungspolitik in Serbien während des Zweiten Weltkrieges. Vortrag im Rahmen der Tagung „Südosteuropa unter dem Nationalsozialismus“ der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung in Steinbach, 21.-23. März 2003, Hessen

Das „Judenbild“ in Briefen von Wehrmachtssoldaten. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Krieg und Frieden durch die Jahrhunderte“ an der Universität Wien (WS 2002/2003), 15. Jänner 2003, Wien

Die „Wehrmachtsausstellung“. Aufklärung und Aufarbeitung. Vortrag beim Symposium „Antifaschismus nach 1945 – alles umsonst“ des ÖGB, 8. November 2002, ÖGB-Bildungshaus, Wien

Die Wehrmacht und die Shoah. Paper für das 2. Dachauer Symposium für Zeitgeschichte, 19.-20. Oktober 2001, Dachau

Deserteure der Wehrmacht: Landesverrat oder Pflicht? Podiumsdiskussion mit Otto Keimel (Präsident des ÖKB), Manfred Rauchensteiner (Direktor des Heeresgeschichtlichen Museums) und Richard Wadani (Wehrmachtsdeserteur) im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Deserteure. Vergessene Opfer der NS-Militärjustiz“, Grüne Alternative Wien (Veranstalter), 21. Mai 2002, Universität Wien

Die Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944“. Konzeptionen und Reaktionen. Paper und Vortrag für das Internationale Symposium „Krieg – Verbrechen – Retrospektiven“ des Instituts für Zeitgeschichte der Universität Wien, 16.-18. Mai 2002, Wien

Schulden des Vernichtungskrieges. Entschädigung der Opfer deutscher Massaker in Griechenland, Paper, Initiative Kritische Geschichtspolitik (Veranstalter), Humboldt-Universität Berlin, 8. Mai 2002, Berlin

Der Historiker und die Öffentlichkeit. Paper für das Panel „Zeitgeschichte und Öffentlichkeit“ am 5. Österreichischen Zeitgeschichtetag 2001, 4.-6. Oktober 2001, Klagenfurt

Fortbildungsseminar im Rahmen der AK NÖ zum Thema „Das politische System Österreichs“, Seminar-Parkhotel Hirschwang, 19.-20. Juni 2001, Hirschwang

The Freedom Party of Austria (FPÖ) – an Austrian and European Phenomenon?. Vortrag beim Symposium „Austria in the EU. A First Assessment after 5 years, Universität Innsbruck und University of New Orleans (Veranstalter), 14.-16. Mai 2001

Podiumsdiskussion im Rahmen des Filmschwerpunkts der Diagonale 2001 in Graz zum Thema „Film als Instrument des Widerstandes“, 23. März 2001, Graz

Alltagsfaschismus und Alltagsrassismus in Österreich. Vortrag am Dr. Karl-Renner-Institut beim Seminar „Rechtspopulismus und Rechtsextremismus in Europa“, 4. November 2000, Wien

FPÖ, ÖVP and Austria's Nazi Past. Vortrag bei der 24. Annual Conference of the German Studies Association, October 5-8, 2000, Houston

NS-Vergangenheit und EU-Boykott. Vorlesung im Rahmen der Ringvorlesung „Die gegenwärtige politische Situation. Auswirkungen auf Wissenschaft und Gesellschaft der TU-Wien, SS 2000, 30. Mai 2000, Wien

Walter Manoschek

Mythen der 2. Republik. Erinnerungsmuster im Rahmen der sogenannten Wehrmachtsausstellung. Vortrag beim Lehrerfortbildungsseminar am Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes, 22.-24. Mai 2000, Wien

Westernization – The Austrian Way. Vortrag bei der Tagung „Far Right Populism and Democracy in a European Context. The Case of Austria“, European University Institute, 31. März–1. April 2000, Florenz

Nationalsozialistische Ideologie. Vortrag im AK-Karl-Weigl-Bildungshaus Mödling, 27. März 2000, Mödling

Die >Mühlviertler Hasenjagd< im Februar 1945, Vortrag im AK-Karl-Weigl-Bildungshaus Mödling, 3. Februar 2000, Mödling

Das Pogrom im November 1938 in Österreich. Vortrag im AK-Karl-Weigl-Bildungshaus Mödling, 9. November 1999, Mödling

Fortbildungsseminar im Rahmen der AK NÖ zum Thema „Sozialpolitik in Österreich“, Seminar-Parkhotel Hirschwang, 22.-23. September 1999, Hirschwang

The Reaction of the Austrian Population to the Persecution of the Jews in Austria. Vortrag bei der International Conference on Europe under Nazi Rule and the Holocaust by the University of Warsaw and the Jewish Historical Institut in Warsaw, 29.8.-1. September 1999, Warschau

Die Problematik von Beständen in Fotoarchiven. Vortrag bei der internationalen Tagung des Hamburger Instituts für Sozialforschung „Das Foto als historische Quelle“, 23.-25. Juni 1999, Hamburg

Panel-Diskussion zum Film „Jenseits des Krieges“ (von Ruth Beckermann) mit Ruth Beckermann, Michael Geyer, Jörn Rüsen im Rahmen der Tagung „Historical Memories“ des Internationalen Forschungszentrum Kulturwissenschaften (IFK), 19.-21. März 1998, Wien

Fortbildungsseminar im Rahmen der AK NÖ zum Thema „Argumentationsstrategien der FPÖ“, Seminar-Parkhotel Hirschwang, 19. März 1999, Hirschwang

Partisanenkrieg und Genozid in Serbien. Vortrag im Rahmen der Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944“ im Schloß Saarbrücken., 15. März 1999, Saarbrücken

Die Wehrmacht in der deutschen und österreichischen Wahrnehmung nach 1945. Vortrag auf der Wissenschaftstagung „Österreichs Umgang mit der NS-Täterschaft“ anlässlich des 90. Geburtstages von Simon Wiesenthal, 2.-3. Dezember 1998, Wien

Workshop: „Die Reaktionen der deutschen Öffentlichkeit auf die Ereignisse des November 1938 (mit Ursula Büttner, Jeffrey Herf); Podiumsdiskussion zum Thema „Die Deutschen und der Holocaust: „Ganz normale Männer“ versus „ganz normale Deutsche“ (mit Daniel Goldhagen/Harvard, Yaacov Lozowick/Jerusalem, Abraham Peck/Houston, Frank Stern/Beer Sheva, Rolf Vogt/Bremen, Jörg Wollenberg/Bremen) auf der Internationalen Konferenz „Zeit des Erinnerens: 60 Jahre nach dem Novemberpogrom, 9.-11. November 1998, Lübeck

Österreicher als Opfer und Täter - Im Gedenken an die „Reichskristallnacht“ 1938. Vortrag beim LehrerInnenfortbildungsseminar Abteilung Politische Bildung, 11.-14. Oktober 1998, Bad Radkersburg

Walter Manoschek

Besatzungspolitik und Judenmord in Serbien, Vortrag bei der Bildungstagung „Die neue Forschung zum Nationalsozialismus“ der Unabhängigen Expertenkommission: Schweiz - Zweiter Weltkrieg, 14.-15. Oktober 1997, Bern

The Austrian Response to the „Wehrmachtsausstellung“. Vortrag bei der 21. Annual Conference of the German Studies Association, September 25-28, 1997, Washington, D.C.

Wandel des Antisemitismus vom religiösen zum rassistischen. Vortrag am Lehrerfortbildungsseminar, 14.-18. April 1997, Steyr

Der Umgang mit der Kriegsvergangenheit am Beispiel der Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941-1944“. Vortrag beim Hochschullehrgang für politische Bildung für LehrerInnen, 13.-18. April 1997, Schloß Seggau

Partisanenkrieg. Vortrag bei der Fachtagung zur Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944“, Bremer Rathaus, 26. Februar 1997, Bremen

Zivilisation und Holocaust, Vortrag an der Donauuniversität Krems, 15. Jänner 1997, Krems

Die Wehrmacht und die Ermordung der Juden in Serbien. Vorlesung im Rahmen der Vorlesungsreihe des Historischen Seminars der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (Univ. Prof. Dr. Ulrich Herbert, WS 1996/97) über „Neue Ergebnisse und Kontroversen um die Ermordung der Juden im Nationalsozialismus“; 12. Dezember 1996, Freiburg/Breisgau

Kollektive Reaktionen auf die deutsche Invasion und auf die Errichtung der Besatzungsordnung in Serbien. Vortrag beim Meeting of the European Science Foundation, 4.-6. Oktober 1995, Wien

Wehrmacht und Holocaust. Vortrag bei der Internationalen Tagung „Kämpfen, Morden, Desertieren? Das Bild der Wehrmacht in der deutschen Öffentlichkeit“, Kulturhaus „Altes Rathaus“, 1. Juli 1995, Potsdam

Verbrechen der Wehrmacht - Von der Zerstörung eines Mythos in der deutschen Öffentlichkeit. Vortrag bei der Konferenz des Goethe-Instituts Budapest und des Instituts 1956 zum Thema „Gedenken – Erinnern – Vergessen. Zum öffentlichen Umgang mit Zeitgeschichte“, Goethe-Institut Budapest, 25.-26. Mai 1995, Budapest

Österreichs Anteil an der NS-Vernichtungspolitik in Serbien und im Generalgouvernement. Vortrag beim Österreichischen Zeitgeschichtetag: Österreich - 50 Jahre Zweite Republik, 22.-24. Mai 1995, Linz

Sowjetische Kriegsgefangene und NS-Vernichtungspolitik. Vortrag beim Internationalen Mauthausen-Symposium: Der Ort Mauthausen in der historischen Erinnerung, Altes Rathaus Wien, 3.-5. Mai 1995, Wien

Geiselnkrieg. Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe „Der Totale Krieg und seine Krieger“ des Hamburger Instituts für Sozialforschung, 23. März 1995, Hamburg

Walter Manoschek

Beiträge in Ausstellungskatalogen

Zwischen den Kriegen, in: Das Neue Österreich. Ein Heft für junge Leserinnen und Leser. Aspekte der Ausstellung zum Staatsvertragsjubiläum 1955/2005 der Österreichischen Galerie Belvedere, Wien, S. 14-21

Zwischenkriegszeit, in: Das Neue Österreich. Die Ausstellung zum Staatsvertragsjubiläum 1955/2005, Wien, S. 50-77 (gem. mit Anton Pelinka, Walter Fend, Brigitte Halbmayr)

Serbien. Partisanenkrieg 1941, in: Hamburger Institut für Sozialforschung (Hrsg.), Katalog zur Ausstellung „Vernichtungskrieg. Verbrechen der Wehrmacht 1941 bis 1944“, Hamburg 1996, S. 20-61 (4. Auflage 1999)

Gesellschaftspolitische Optionen – Kontroversielle Sichtweisen, in: Emmerich Tálos/Alois Riedlsperger (Hrsg.), Zeit-Gerecht. 100 Jahre katholische Soziallehre. Begleitband zur Ausstellung „ZEIT-GERECHT. 100 Jahre katholische Soziallehre – Sichtweisen, Orientierungen, Initiativen“, Steyr 1991, S. 122-129, (gem. mit Harald Jungreuthmayer)

Projektberichte

Endbericht des Forschungsprojekts „Österreichische Opfer der NS-Militärgerichtsbarkeit (im Auftrag des BM für Bildung, Wissenschaft und Kultur), April 2003

Zwischenbericht des Forschungsprojekts „Österreichische Opfer der NS-Militärgerichtsbarkeit (im Auftrag des BM für Bildung, Wissenschaft und Kultur), Dezember 2001

Quantitative und qualitative Auswertung der Fragebogenuntersuchung „Österreicher im 2. Weltkrieg“. Zum Bewußtseinsstand von österreichischen Soldaten in der deutschen Wehrmacht 1938-1945. Zwischenbericht des Wittgenstein-Preis-Projekts für den Fonds zur Förderung Wissenschaftlicher Forschung (FWF) „History in the Making. Diskursive Konstruktion der subjektiven Erinnerung an den Vernichtungskrieg der Wehrmacht“, November 2000

Der Balkan im Zweiten Weltkrieg als Teil österreichischer Zeitgeschichte, Projektleitung: Univ.Prof.Dr. Karl Stuhlpfarrer). Unveröffentlichter Projektbericht für das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, Wien 1989 (gem. mit Hans Safrian/Florian Freund/Bertrand Perz/Rubina Möhring)

Beiträge in sonstigen Printmedien und Präsenz und in der Öffentlichkeit

ORF-TV-Sendung „Kulturmontag“, Experteninterview zum Judenmassaker in Rechnitz vom März 1945, Ausstrahlungstermin: 31. Mai 2010

ORF-TV-Sendung „Hohes Haus“, Experteninterview zur Bundespräsidentenskandidatur von Barbara Rosenkranz, Ausstrahlungstermin: 14. März 2010

Das Aufhebungs- und Rehabilitationsgesetz, in: Parlamentsdirektion (Hg.), Jahresbericht 2009 des Nationalrats der Republik Österreich, Wien 2010, S. 37

„Adolf S. kann sich nicht erinnern. Ein SS-Veteran ist angeklagt, ein Massaker an jüdischen Zwangsarbeitern in Österreich verübt zu haben“, in: DIE ZEIT, Nr. 49, 26. 11. 2009, S. 13

Walter Manoschek

ORFTV-Sendung „Österreich heute“, Beitrag und Experteninterview zur Anklage gegen Adolf S. wegen der Ermordung von 58 Juden in Deutsch Schützen, Ausstrahlungstermin: 21. November 2009

ORF-Ö1, Hörfunkreihe „Kontext“ (Sachbuchmagazin), Präsentation des Buches „Der Fall Rechnitz“ hrsg. von Walter Manoschek (Experteninterview, Ausstrahlungstermin: 20. November 2009)

ORF-Ö1, Hörfunkreihe „Journal Panorama“, Experteninterview zum Thema Rehabilitierung der österreichischen Wehrmachtsdeserteure (Ausstrahlungstermin: 8. Oktober 2009)

ORFTV-Sendung „Hohes Haus“, Experteninterview zum Beitrag „Was damals Recht war...Soldaten und Zivilisten vor Gerichten der Wehrmacht“, Ausstrahlungstermin: 27. September 2009

ORF-Ö1, Hörfunkreihe „Dimensionen der Wissenschaft“: Buchvorstellung von Walter Manoschek (Hg.), Der Fall Rechnitz. Das Massaker an Juden im März 1945 (Experteninterview), Ausstrahlungstermin: 25. September 2009

Österreichisches Parlament, Palais Epstein (Veranstalterin: Nationalratspräsidentin Barbara Prammer): Podiumsgespräch: Störenfriede der Erinnerung. Verfolgte der NS-Militärjustiz berichten (Moderation: Walter Manoschek), 18. September 2009

ORF-TV-Dokumentation „Der 2. Weltkrieg“, Teil 4: Verfolgt, verschleppt, vernichtet (wissenschaftlicher Berater), Ausstrahlungstermin: 17. September 2009

ORF-Ö1, Hörfunkreihe „Dimensionen der Wissenschaft“: „Was damals Recht war... Sendung anlässlich der Ausstellung „Was damals Recht war...Soldaten und Zivilisten vor Gerichten der Wehrmacht“ (Experteninterview), Ausstrahlungstermin: 15. September 2009

ORF-TV-Dokumentation „Der 2. Weltkrieg“, Teil 2: Ungehorsame Soldaten (Experteninterview), Ausstrahlungstermin: 10. September 2009

ORF-Ö1, Betrifft Geschichte. Gestaltung einer 5-teiligen Hörfunkreihe anlässlich des 70. Jahrestags des deutschen Überfalls auf Polen (Ausstrahlungstermin: 31. August – 4. September 2009)

ORF-ZiB 2, Die Auslieferung des NS-Verbrechers John Demjanjuk nach Deutschland (Experteninterview), Ausstrahlungstermin: 12. Mai 2009

Österreichisches Parlament (Veranstalter: Grüner Parlamentsclub), Podiumsdiskussion zum Thema „Anerkennungsgesetz“, 11. Mai 2009

Chilli.cc (on-line-Zeitung), Gedenken um zu vergessen. Die halbherzige Verfolgung von NS-Mördern in Österreich (Experteninterview), 18. November 2008

„Wir werden es nie erfahren“. Interview zum Buch von Jonathan Littell „Die Wohlgesonnenen“, in: Die Presse, 18. 3. 2008

Puls-TV, Diskutant in der Sendung „Talk of Town“ zum Thema „70 Jahre Anschluss“, 12. März 2008

ORF-ZiB 2, Studiogespräch zur Seligsprechung des Wehrdienstverweigerers Franz Jägerstätter, 25. Oktober 2007

Walter Manoschek

Punishable Opinions? Words do kill!, in: HAARETZ, 15.3.2006 (gem. mit Florian Wenninger)

Österreichische Opfer der NS-Militärjustiz (2002), in: dieUniversitaet.at (<http://www.univie.ac.at/dieuniversitaet/index2.htm?/dieuniversitaet/2002/science/>), 4.3.2002 (gem. mit Maria Fritsche)

Vergessene Opfer, in: Context XXI, Nr.2/2002, S. 23 (gem. mit Maria Fritsche)

„Nie wieder Krieg!“ – „Nie wieder Auschwitz!“. Anmerkungen zur Instrumentalisierung des Nationalsozialismus und des Holocaust im Kosovo-Krieg, in: Politix. Zeitschrift des Instituts für Politikwissenschaft der Universität Wien, 6. Jg., Heft 10/2001, S. 37

Wehrmachtsausstellung: Nur die Spitze der Verbrechen, in: Der Standard, 27.11.2000

Hemmungsloses Massenmorden, in: die tageszeitung, 27.4.1999

Der Serbienkomplex, in: Die Woche, 7.5.1999

Am Abgrund der Erinnerung. Ein Gespräch mit Hannes Heer, Walter Manoschek und Jan Philipp Reemtsma, in: DIE ZEIT, Nr. 22, 27.5.1999

Bündnis der Dilettanten. Über die moralisierende Kriegsführung der NATO, in: Die Woche, 5.6.1999

„Du - Strick! Du - Kugel!“. Pancevo, April 1941. Das Protokoll eines Massakers, in: DIE ZEIT, 8.7.1999

Zurück zur Legendenbildung? Zur Debatte um die Ausstellung „Verbrechen der Wehrmacht“, in: Der Standard, 5.11.1999

Die „saubere“ Wehrmacht, in: Politix. Zeitschrift des Instituts für Politikwissenschaft, 2. Jg., Heft 2/1997, S.6-7

Wie seriös ist die Kritik an der Wehrmachtsausstellung?, in: Der Standard, 5.5.1997

Die Wehrmacht beim Judenmord in Serbien, in: „ZEIT-Punkte“, Gehorsam bis zum Mord?, Sonderdrucke der Wochenzeitung DIE ZEIT, 3/1995, S. 39-44

Das deutsche Heer beim Judenmord, in: DIE ZEIT, Nr.27 vom 26.6.1992, S. 33

Wissenschaftliche Gutachten

Dissertationsgutachten zur Dissertation von Mag. Elisabeth Kübler „Holocausterinnerungspolitik im kosmopolitischen Europa. Das Beispiel des Europarates“, Oktober 2009

Dissertationsgutachten zur Dissertation von Mag. Peter Pirker „Most difficult to tackle. Intelligence, Exil und Widerstand am Beispiel der Austrian Section von SOE“, August 2009

Dissertationsgutachten zur Dissertation von Mag. Roman Pfefferle „Schule macht Politik. Schulbücher als Gegenstand politischer Kulturforschung am Beispiel politischer Erziehung im Österreich der Zwischenkriegszeit“, Juni 2009

Walter Manoschek

Gutachten zur Rehabilitierung von Opfern der NS-Militärjustiz für den Österreichischen Nationalfonds, September 2005

Gutachten für das Buchprojekt von Prof. Dr. Erika Thurner „Langes Schweigen – Späte Erinnerung“ für die Universität Innsbruck, September 2004